



Universität Stuttgart

Dezernat Internationales

Studieren im Ausland Erste Schritte



Vorwort

Liebe Studierende,

*ein Auslandsstudium gehört heute schon fast zum guten Ton. Einige Monate oder ein ganzes Jahr in einem fremden Land zu verbringen, neue Leute kennenzulernen, in einer anderen Sprache zu studieren und eine außergewöhnliche Umgebung zu erleben, ist nicht nur für Ihre persönliche Entwicklung eine „lohnende Investition“. Für Ihr Studium werden Sie neue Themen, Vorgehensweisen und Problemlösungsstrategien erfahren, die Sie für den Arbeitsmarkt noch weiter vorbereiten. **Mehrsprachige, flexible und international erfahrene Mitarbeiter**, die sich problemlos in einem interkulturellen Umfeld bewegen können, sind immer mehr gefragt. Zu guter Letzt ist ein Auslandsaufenthalt mit sehr viel Spaß, Abenteuer, neuen Freundschaften, Kulturen und Reisen verbunden. Nutzen Sie die vielfältigen Möglichkeiten, die Ihnen die Universität Stuttgart bietet, über den Tellerrand hinauszuschauen und lernen Sie die Welt von Tokyo bis Bogotá und von Stockholm bis Pretoria kennen.*

*Dieser Studienführer richtet sich vorrangig an **Studierende**, die einen Auslandsaufenthalt im Rahmen der **Austauschprogramme** der Universität Stuttgart planen. Er soll einen ersten Überblick über die Planung und Durchführung sowie die einzelnen Programme und Fördermöglichkeiten bieten.*

Wir wünschen Ihnen jetzt schon: Eine gute Reise und viel Spaß im Ausland!

Ihre Auslandsstudienberatung an der Universität Stuttgart

Bitte beachten Sie: Aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung und besseren Lesbarkeit steht bei personenbezogenen Begriffen die männliche Form stellvertretend für beide Geschlechter.

Inhaltsverzeichnis

Schritte zum Studienplatz im Ausland	4
Planung und Vorbereitung	4
Sprach- und Zulassungstests	5
Anrechnung von Studienleistungen	9
Finanzierung	9
Austauschprogramme	11
Checkliste Bewerbungsunterlagen	14
Checkliste Auslandsstudium	17
Kontakt Dezernat Internationales	18
Partnerhochschulen	19
- Afrika	19
- Asien und Russland	19
- Australien	23
- Lateinamerika	25
- Nordamerika	28
- Europa / Erasmus+	33
- Doppelabschlussprogramme	36
Fördermöglichkeiten	
DAAD-Stipendien	37
- DAAD-Jahresstipendium	37
- PROMOS-Stipendien des DAAD	38
- DAAD-ISAP	39
Baden-Württemberg Stiftung	42
Fulbright	43
Auslands-BAföG	44
Sonstige Stipendien	44
Erfahrungsberichte	46
Weitere Informationen	49

Schritte zum Studienplatz im Ausland

Planung und Vorbereitung

Die Vielfalt der Studiengänge an der Universität Stuttgart lässt keine allgemeine Empfehlung zum Zeitpunkt eines Auslandssemesters zu. Besprechen Sie deshalb frühzeitig mit dem Studienberater Ihres Faches, wie sich Ihr Vorhaben am besten in Ihren Studienplan integrieren lässt.

Wichtig >>

In der Regel empfiehlt sich aus fachlicher Sicht ein Auslandsstudium im **Bachelorstudiengang** ab dem 4. Semester, im **Masterstudiengang** ist ein Auslandsaufenthalt ab dem 1. Semester möglich.

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Fachstudienberatung und bei den Programmkoordinatoren im IZ, da vereinzelt ein Auslandsaufenthalt ab dem 3. Semester im Bachelorstudiengang möglich ist. In den meisten Ländern können Sie einen **1- oder 2-semesterigen** Auslandsaufenthalt planen.

Die Bewerbungsfristen für die verschiedenen Programme der Universität Stuttgart liegen sehr unterschiedlich. Sowohl für die Überseeprogramme als auch das Erasmus+-Programm müssen Sie sich etwa 3 Semester vor Ausreise bereits auf die Bewerbung vorbereiten.

Nicht nur ein Studium im Ausland lässt sich sinnvoll einbauen, auch das Anfertigen einer **Abschluss-, Studien- oder Projektarbeit**. Sogar ein **Ergänzungs- oder Aufbaustudium** nach Abschluss des Studiums in Deutschland ist möglich. Da es sich hierbei um individuelle Studienvorhaben handelt, sollten Sie rechtzeitig einen Termin in der Auslandsstudienberatung vereinbaren.

Die Abteilung **Auslandsstudienberatung** bietet zur Erstinformation regelmäßig Gruppenberatungen an. Diese Beratungen beziehen sich stets auf Austauschprogramme für eine bestimmte Region. Besuchen Sie unbedingt vor Ihrer Bewerbung eine Gruppenberatung!

Schritte zum Studienplatz im Ausland

<< Wichtig

Sie können dieses Angebot auch wahrnehmen, wenn Sie noch keine konkreten Pläne haben und einfach „mal reinschauen“ wollen. Die Termine und Orte finden Sie auf unserer Homepage unter: www.ia.uni-stuttgart.de/asb/gruppenberatungen

Wenn es nach der Gruppenberatung noch offene Fragen gibt, vereinbaren Sie einfach einen Termin zur Einzelberatung mit dem für die Zielregion zuständigen Programmkoordinator.

Sprach- und Zulassungstests

Für viele Programme sind zumindest Grundkenntnisse in der Landessprache Bewerbungsvoraussetzung. Ebenso stellen manche Gasthochschulen besondere Anforderungen und erwarten für eine Zulassung im Graduate-Bereich einen GRE oder GMAT. Hier stellen wir Ihnen einige der gängigen Sprachtests und Zertifizierungen vor.

Bevor Sie sich für einen Sprachtest anmelden, erkundigen Sie sich bei den Programmkoordinatoren, welcher Test für eine Zulassung erforderlich ist.

TOEFL

Der TOEFL (Test of English as a Foreign Language) wird als Computertest (internet-based) regelmäßig in verschiedenen Testzentren in Deutschland, u.a. in Stuttgart, Tübingen und Mannheim angeboten. Das Testformat gliedert sich in **vier Teilbereiche**:

- Reading (Leseverständnis)
- Listening (Hörverständnis)
- Speaking (Sprachkompetenz)
- Writing (Schreibkompetenz)

Klären Sie mit den Programmkoordinatoren vor der Anmeldung für den Test, ob er für die Bewerbung um einen Platz im Austauschprogramm erforderlich ist.

Schritte zum Studienplatz im Ausland

Auch bei guten Englischkenntnissen empfiehlt es sich, sich auf den Test vorzubereiten. Musterfragen gibt es unter www.ets.org und www.ets.org/toeflpractice. In der Bibliothek des IZ können Sie sich für zwei Wochen kostenlos Übungsbücher und -CDs für den TOEFL ausleihen. Bitte beachten Sie, dass das Sprachenzentrum der Universität Stuttgart innerhalb des Lehrangebots kostenlose Vorbereitungskurse für den TOEFL anbietet.

Der TOEFL kostet US\$ 255,- (Stand 03/2019) und ist zwei Jahre gültig. Die Anmeldung erfolgt über www.ets.org/toefl. In der Regel bekommen Sie erst nach einigen Wochen einen Testtermin. Bitte vereinbaren Sie deshalb frühzeitig einen Termin, da der Test bereits vor den jeweiligen Bewerbungsfristen abgelegt sein muss.

Wichtig >>

Bitte lassen Sie die Testergebnisse unter dem **Institution Code 0460** und dem **Department Code „Undergraduate“** an folgende Adresse schicken: Universität Stuttgart, Dezernat Internationales, Pfaffenwaldring 60, 70569 Stuttgart.

Ggf. muss das Testergebnis auch an das Admissions Office der Hochschule(n), für die Sie sich bewerben, gesendet werden. Informationen hierzu erhalten Sie von den Programmkoordinatoren im Dezernat Internationales.

IELTS

Der IELTS (International English Language Testing System) wird v.a. in den Ländern des Commonwealth akzeptiert, und wird deshalb lediglich für die Bewerbung für einen Platz im Austauschprogramm Australien empfohlen.

Der Academic IELTS wird vom British Council in zahlreichen Städten Deutschlands, u.a. in Stuttgart (Sprachzentrum der Universität Stuttgart), Mannheim und Freiburg durchgeführt. Der Test dauert knapp drei Stunden und gliedert sich in vier Teilbereiche:

Schritte zum Studienplatz im Ausland

- Reading (Leseverständnis)
- Listening (Hörverständnis)
- Speaking (Sprachkompetenz)
- Writing (Schreibkompetenz)

Das Testergebnis erhalten Sie nach ca. 2 Wochen. Der Academic IELTS kostet EUR 229,- (Stand 03/2019) und ist zwei Jahre gültig. Testtermine finden Sie im Internet unter: www.britishcouncil.de

Bitte beachten Sie, dass das Sprachzentrum der Universität Stuttgart innerhalb des Lehrangebots kostenlose Vorbereitungskurse für den IELTS anbietet.

Sprachzentrum der Universität Stuttgart

Einige Programme erfordern keinen standardisierten Nachweis. Zumeist reicht in Europa, Asien, Afrika, Australien und Lateinamerika ein Nachweis der Sprachkenntnisse durch das Sprachzentrum der Universität Stuttgart. Die Vorlagen für das Sprachzeugnis finden Sie unter:

https://www.daad.de/medien/ausland/dokumente/daad-sprachnachweis_deutsche.pdf

Für diesen Sprachnachweis prüft ein Dozent der jeweiligen Sprachabteilung des Sprachenzentrums Ihre Kenntnisse in den Bereichen Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben in einem kostenlosen Test. Vereinbaren Sie rechtzeitig vor der Bewerbungsfrist einen Termin.

Das Sprachzentrum bietet darüber hinaus verschiedene Vorbereitungskurse für Ihren Auslandsaufenthalt und für die Sprachtests an. Das aktuelle Lehrangebot des Sprachenzentrums finden Sie unter: www.sz.uni-stuttgart.de

Schritte zum Studienplatz im Ausland

GRE

Der GRE ist ein Eignungstest (in Englisch) für die Zulassung zu Graduate Studies an amerikanischen Hochschulen. In der Regel wird der GRE nur verlangt, wenn ein Abschluss angestrebt wird.

Es gibt zwei Varianten des GRE: General Test und Subject Test. Die meisten Graduate Schools verlangen den General Test. Der General Test bewertet Ihre sprachlichen, mathematischen und logischen Fähigkeiten. Der General Test kostet US\$ 205,- (Stand 03/2019) und wird regelmäßig in Berlin, Frankfurt, Hamburg und München als Computertest (computer-based) angeboten. Das Ergebnis erhalten Sie nach ca. 2 Wochen.

Bitte lassen Sie die Testergebnisse unter dem **Institution Code 0460** und an folgende Adresse schicken: Universität Stuttgart, Dezernat Internationales, Pfaffenwaldring 60, 70569 Stuttgart.

Außerdem muss das Testergebnis auch an das Admissions Office der Hochschule(n), für die Sie sich bewerben, gesendet werden.

Nähere Infos und Übungshinweise finden Sie unter: www.gre.org

GMAT

Der GMAT ist ein Eignungstest, der für die Zulassung an einer Graduate Business School verlangt wird. In der Regel wird der GMAT nur verlangt, wenn ein Abschluss angestrebt wird. Getestet werden in erster Linie Ihre sprachlichen und mathematischen Fähigkeiten. Der GMAT kostet US\$ 250,- + MwSt. (Stand 03/2019) und wird regelmäßig in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg und München als Computertest (computer-based) angeboten.

Nähere Infos und Übungshinweise finden Sie unter:

<http://www.mba.com/global> und www.review.de/de/gmat

Schritte zum Studienplatz im Ausland

Anrechnung von Studienleistungen

Ein Studienaufenthalt im Ausland soll und muss das Studium in Deutschland nicht zwingend verlängern. Im Gegenteil: bei den ISAP-Programmen (vgl. Kapitel „Finanzierung“) zum Beispiel, ist die vollständige Anrechnung der erbrachten Studienleistungen wesentlicher Bestandteil und auch bei der Anfertigung einer Abschluss-, Studien oder Projektarbeit im Ausland stellt die Anrechnung in der Regel kein Problem dar.

Prinzipiell lassen sich alle im Ausland erbrachten Studienleistungen auf das Inlandsstudium anrechnen. Entscheidend dafür ist, dass Sie sich vor der Abreise bei den zuständigen Professoren und Dozenten bzw. beim Prüfungsausschuss nach der **Anrechnung von im Ausland erbrachten Studienleistungen und -zeiten** erkundigen. Stellen Sie eine Kursliste (mit Inhalten) aus dem Studienangebot der Gasthochschule zusammen und klären Sie mit den Professoren und Dozenten, die das Fach in Stuttgart vertreten, ob und unter welchen Voraussetzungen ein Kurs oder andere Studienleistungen angerechnet werden können.

Möglicherweise stellt sich vor Ort heraus, dass nicht alle im Vorlesungsverzeichnis aufgeführten Kurse in dem Jahr angeboten werden. Bleiben Sie daher auch während des Aufenthaltes mit den jeweiligen Stuttgarter Professoren und Dozenten in Kontakt.

Finanzierung

Bei den meisten Austauschprogrammen profitieren unsere Studierenden von einem **Studiengebührenerlass an der Gasthochschule**. Häufig fällt jedoch eine *campus fee* an, die mit dem Stuttgarter Semesterbeitrag vergleichbar ist.

Die **Lebenshaltungskosten** sind je nach Land und eigenem Lebensstil sehr unterschiedlich und müssen von Ihnen selbst getragen werden. Vor allem im außereuropäischen Ausland benötigen Sie meistens zusätzlich noch eine **private Aus-**

<< Wichtig

<< Wichtig

Schritte zum Studienplatz im Ausland

landsrankenversicherung, die sich meist kurzfristig abschließen lässt. Informationen zu Ländern und Studienbedingungen weltweit finden Sie unter: www.daad.de/ausland/studieren/de

Wir empfehlen den Abschluss einer Unfall- und Haftpflichtversicherung. Zusätzlich müssen Sie die Reisekosten und ggfs. die Visagebühren sowie die Kosten für einen neuen Reisepass berücksichtigen.

Austauschprogramme der Universität Stuttgart

Die Universität Stuttgart unterhält Partnerschaften mit über 450 Hochschulen im Ausland, an denen unsere Studierenden gebührenfrei studieren können. Jedes Jahr absolvieren über 400 Studierende in Europa und ca. 150 Studierende in Übersee ihr Auslandsstudium an einer unserer Partnerhochschulen. Egal, ob Sie ein Jahr in Singapur studieren und forschen wollen oder ein Erasmus+-Studium in Barcelona planen, im folgenden Teil finden Sie alle Partnerhochschulen der Universität Stuttgart mit ihren relevanten Informationen, Bewerbungsformalitäten und den angebotenen Studiengängen vor Ort.

In der Regel sind alle über die Universität Stuttgart vergebenen Studienplätze an ausländischen Partnerhochschulen studiengebührenfrei. In einigen Ausnahmefällen erheben die Gasthochschulen allerdings einen Teilbetrag der Studiengebühren. Diese Hochschulen sind besonders gekennzeichnet.

Häufig gelten für Austauschstudierende besondere Zulassungsvoraussetzungen. Die Partnerhochschulen vertrauen in der Regel auf die Vorauswahl der Universität Stuttgart, so dass die Zulassung normalerweise unproblematisch ist.

In der Regel werden Sie als *non-degree seeking student* eingeschrieben. Dieser Status gewährt Ihnen Zugang zu den meisten Lehrveranstaltungen, auch fachübergreifend, allerdings können Sie keinen Abschluss erwerben.

Die Austauschprogramme der Universität Stuttgart lassen sich in vier Gruppen einteilen:

- Landesprogramme
- Direktpartnerschaften
- Doppelabschlussprogramme
- Erasmus+-Programm

Austauschprogramme

Wichtig >>

Eine Übersicht über die aktuellen **Partnerhochschulen** der Universität Stuttgart und die entsprechenden Erfahrungsberichte erhalten Sie auf unserer Homepage unter den Rubriken der jeweiligen Regionen.

Landesprogramme

Die Landesprogramme sind Partnerschaftsprogramme zwischen Baden-Württemberg und einem Bundesstaat im Ausland. Sie bewerben sich im Dezernat Internationales für ein Landesprogramm und geben dabei bereits Ihre Präferenzen für die bestimmte Hochschulen des jeweiligen Bundesstaates an. Eine Auswahlkommission entscheidet anschließend über die Zulassung an eine dieser Hochschulen. Landesprogramme gibt es mit Partnern in den USA, Kanada und Mexiko.

Direktpartnerschaften

Die Universität Stuttgart unterhält Partnerschaften mit zahlreichen Hochschulen weltweit. Sie bewerben sich für den Austauschplatz im Dezernat Internationales. Bei erfolgreicher Bewerbung erfolgt eine Nominierung an die jeweilige Gasthochschule. Anschließend müssen die entsprechenden Bewerbungsunterlagen für die Gasthochschule zusammengestellt und im Dezernat Internationales eingereicht werden.

Doppelabschlussprogramme

Studierende der Universität Stuttgart haben die Möglichkeit, an sogenannten Doppelabschlussprogrammen (*Double Degrees*) teilzunehmen. Diese Programme werden vorwiegend im Bereich des Masterstudiums angeboten und ermöglichen den Studierenden, Abschlüsse zweier Universitäten zu erwerben. Dafür ist ein vorstrukturiertes Programm zu absolvieren. Dieses beinhaltet in der Regel einen einjährigen Aufenthalt an der Gasthochschule inklusive Abschlussarbeit, die von Professoren beider am Programm teilnehmenden Hochschulen betreut

und bewertet wird. Informationen hierzu erhalten Sie unter:
www.ia.uni-stuttgart.de/doubledegree/index.html

Erasmus+-Programm

Unter dem Dach des EU-Bildungsprogrammes Erasmus+ (2014–2020) erhalten Studierende mit dem Hochschulprogramm Erasmus+ die Möglichkeit, in einem anderen europäischen Land zu studieren und ihre sozialen und kulturellen Kompetenzen zu erweitern.

Da es sich beim Erasmus+-Programm um Fachbereichskooperationen handelt, wird dieses Programm an der Universität Stuttgart dezentral organisiert. Das Dezernat Internationales verwaltet hierbei alle Erasmus+-Partnerschaftsverträge sowie die Erasmus+-Unterlagen der am Programm teilnehmenden Studierenden, Mitarbeitern und Dozenten sowie die Erasmus+-Fördermittel (Mobilitätszuschuss). Die Auswahl und Vergabe der Plätze läuft über die jeweiligen Institute (vgl. Kapitel „Partnerhochschulen“ → „Europa“ auf Seite 33).

Checkliste zur Bewerbung

**Fristen
beachten >>**

Wichtig >>

Checkliste zur Bewerbung um einen Platz im Austauschprogramm (ohne das Erasmus+-Programm) der Universität Stuttgart:

Alle **Dokumentvorlagen für die Bewerbung** finden Sie unter:

<https://www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/aus-tauschmoeglichkeiten/bewerbung/>

1. Onlinebewerbungsformular:

Das Onlinebewerbungsformular finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Bewerbungsunterlagen.

2. Tabellarischer Lebenslauf (deutsch + englisch / deutsch + spanisch / deutsch + portugiesisch, max. 2 Seiten; bitte als 1 Dokument hochladen): Der Lebenslauf soll auch Abschluss über persönliche Interessen, soziales und gesellschaftliches Engagement, Auszeichnungen, Mitgliedschaften, etc. geben.

3. Statement of Purpose (englisch / englisch + spanisch / englisch + portugiesisch, ca. 1 Seite; bitte in zwei separaten Dokumenten hochladen)

Antragsbegründung, aus der herausgeht:

- Persönliche Motivation für den Auslandsaufenthalt
- Studienziele während des Aufenthaltes (Schwerpunkte, keine Kursliste)
- Fachbezogene Begründung für Studium an den gewünschten Hochschulen

Informieren Sie sich bitte vorab über das Angebot an der Partnerhochschule!

4. Bachelorzeugnis (deutsch):

Soweit bereits vorhanden.

5. Aktuelle Notenübersicht (deutsch):

Mit Angabe der Durchschnittsnote und bisher erreichten LP (aus C@MPUS).

Checkliste zur Bewerbung

6. Nachweis der Sprachkenntnisse:

Die Anforderungen an die Sprachkenntnisse können Sie den Teilnahme-Voraussetzungen des jeweiligen Austauschprogramms auf der Homepage des Dezernat Internationales entnehmen.

Austauschprogramme **USA** und **Kanada**: Die Prüfung für den TOEFL muss zum Zeitpunkt der Bewerbungsfrist bereits abgelegt sein. Das Testergebnis darf nachgereicht werden, jedoch muss in diesem Fall die Bestätigung der Testanmeldung ins Bewerbungsportal hochgeladen werden. Sollten Sie bereits Ihr TOEFL-Ergebnis elektronisch einsehen können, laden Sie bitte einen Screenshot davon ins Bewerbungsportal hoch. Das Dezernat Internationales stellt Übungsbücher für den TOEFL kostenlos zur Ausleihe zur Verfügung (bitte an der Theke fragen). Bitte lassen Sie mind. einen **TOEFL-Report** an die Universität Stuttgart, Dezernat Internationales, **Institution Code 0460** und **Department Code „Undergraduate“** schicken.

Austauschprogramme **Asien**, **Lateinamerika** und **Russland**: Reichen Sie bitte ein Sprachzeugnis der entsprechenden Unterrichtssprache (siehe Dokumentvorlagen auf der Homepage des Dezernats Internationales) des Sprachenzentrums der Universität Stuttgart ein. Für **Japan** bitte zusätzlich Nachweis über **A1-Kenntnisse Japanisch**; für alle anderen asiatischen Länder & Russland: B2-Level Englisch; Brasilien: B1-Level Portugiesisch; alle anderen lateinamerikanischen Länder: B1-Level Spanisch.

Austauschprogramme **Australien** und **Südafrika**: Informationen zu den möglichen Sprachnachweisen finden Sie auf der Homepage des Dezernat Internationales bei den jeweiligen Austauschprogrammen.

7. Abiturzeugnis (deutsch)

Checkliste zur Bewerbung

8. **Studienbescheinigung (deutsch):**
Angabe der Fach-und Hochschulsemester
9. **Absolute und relative Einordnung der Abschluss-/Gesamtnote in den Studiengang („Prüfungsamtsranking“)**
Das Dokument muss aus dem laufenden Semester sein und kann beim Prüfungsamt angefordert werden.
Studierende, die noch keine Noten an der Universität Stuttgart erhalten haben, können dieses Dokument bei ihrer vorherigen Hochschule anfragen. Sollte Ihre vorherige Hochschule diese Einordnung nicht vornehmen können, ist es alternativ möglich, ein akademisches Gutachten von einer Dozentin/einem Dozenten Ihrer vorherigen Hochschule einzureichen. Es ist empfehlenswert, sich das Gutachten auf Englisch ausstellen zu lassen, da für die Bewerbung an der Gasthochschule später häufig ebenfalls ein akademisches Gutachten eingereicht werden muss. Falls Sie sich für mehrere Programme bewerben, bitten Sie Ihren Gutachter das Gutachten ohne Bezugnahme auf ein bestimmtes Land oder eine bestimmte Universität anzufertigen.
Eine Dokumentvorlage „Letter of Recommendation“ finden Sie auf der Homepage des Dezernat Internationales. Beantragen Sie das Gutachten frühzeitig, damit es zur Bewerbungsfrist vorliegt.

Checkliste Auslandsstudium

Um Ihnen den Bewerbungsablauf etwas zu vereinfachen, haben wir Ihnen hier eine Checkliste für die Reihenfolge Ihrer Bewerbung zusammengestellt.

Die Bewerbungsfristen für die jeweiligen Programme können unterschiedlich sein. Informieren Sie sich deswegen frühzeitig auf unserer Homepage oder beim jeweiligen Programmkoordinator.

1. Wann will ich ins Ausland?
2. Wohin soll es gehen? Wo gibt es meine Studienfächer und was sind die sprachlichen Anforderungen? Muss ich einen Sprachtest machen?
Gruppenberatung besuchen!
3. Wann sind die Bewerbungsfristen für Stipendien, Austauschplätze und Einschreibung an der Gasthochschule?
4. Werden meine Studienleistungen anerkannt?
5. Bewerbungsunterlagen für die Gasthochschule erstellen, ggf. neuen Reisepass beantragen
6. Evtl. Auslands-BAföG beantragen
7. Visum, Flug, Kranken-, Haftpflicht und Unfallversicherung, Urlaubssemester beantragen

Kontakt Dezernat Internationales

Anschrift

Universität Stuttgart
Dezernat Internationales
Abt. 2, Auslandsstudienberatung
Pfaffenwaldring 60 (IZ)
70569 Stuttgart

Bibliothek und Erstinformation

Internationales Zentrum (IZ)
1. Stock
Pfaffenwaldring 60
70569 Stuttgart

Öffnungszeiten

Mo bis Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Mo und Mi 13.30 - 16.00 Uhr

Fragen zum Auslandsstudium?

Fragen Sie unsere Hiwis: (0711) 685 685 67 oder E-Mail an auslandsstudium@ia.uni-stuttgart.de

Programmkoordinatoren

www.ia.uni-stuttgart.de/asb/kontakt

Austauschprogramm Afrika

www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/austauschmoeglichkeiten/afrika

Programmkoordination: Frau Katja Striegel

striegel@ia.uni-stuttgart.de

Telefon: (0711) 685 685 58

Seit einigen Jahren bietet die Universität Stuttgart die Möglichkeit zum Studium in der Republik Südafrika an. Die Programme dauern ein Semester (Jan./Feb.-Juni bzw. Juli-Nov./Dez.) oder ein akademisches Jahr (Jan./Feb.- Nov./Dez).

Die Bewerbungsfristen für das Austauschprogramm Afrika sind der 01. Juli für einen Aufenthalt ab Januar/Februar des Folgejahres (ein bzw. zwei Semester) und der 01. Dezember für einen einsemestrigen Aufenthalt ab Juli des Folgejahres.

Partnerhochschulen in Südafrika:

- Stellenbosch University, Stellenbosch - www.sun.ac.za/english
- University of Pretoria, Pretoria - www.up.ac.za

Austauschprogramm Asien

www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/austauschmoeglichkeiten/asien-russland

Programmkoordination: Herr Phillipp Stephan

stephan@ia.uni-stuttgart.de

Telefon: (0711) 685 695 74

Hohe wissenschaftliche Standards in einer aufregenden Umgebung sind Markenzeichen der Partneruniversitäten in Asien. Die Lehrveranstaltungen finden in der Regel auf Englisch statt und

<< Afrika

<< Frist

<< Asien

Partnerhochschulen

Frist >>

entsprechen dem Niveau der Universität Stuttgart.

Die Partnerhochschulen in Asien gehören zu den führenden Forschungsinstitutionen weltweit.

Die Bewerbungsfristen für das Austauschprogramm Asien sind der 01. Juli für das kommende Sommersemester und der 01. Dezember für das kommende Wintersemester.

Partnerhochschulen in Asien:

China

WS: Sept.-Jan.; SoSe: Feb./März-Juni

- Shanghai Jiao Tong University (SJTU), Shanghai - www.sjtu.edu.cn (nur Fachbereich Ingenieurwissenschaften)
- Tongji University, Shanghai - www.tongji.edu.cn
- Beijing Institute of Technology (BIT), Beijing - www.bit.edu.cn (nur Fachbereich Ingenieurwissenschaften)
- Beihang University (BUAA), Beijing - ev.buaa.edu.cn (nur Fachbereich Ingenieurwissenschaften)
- Renmin University, Beijing - www.ruc.edu.cn/en (keine Ingenieurwissenschaften)

Hong Kong

WS: Sept.-Jan.; SoSe: Jan.-Mai

- Hong Kong Polytechnic University (PolyU), Hong Kong - www.polyu.edu.hk/web/en/home/ (nur für Studierende der Ingenieurwissenschaften und BWL im Bachelorstudium)
- Hong Kong University of Science and Technology (HKUST), Hong Kong - www.ust.hk (nur für Studierende der Naturwissenschaften im Bachelorstudium)

Singapur

WS: Aug.-Dez.; SoSe: Jan.-Mai

- National University of Singapore (NUS) -

www.nus.edu.sg

- Nanyang Technological University (NTU) - www.ntu.edu.sg

Taiwan

WS: Sept.-Jan.; SoSe: Feb./März-Juni

- National Taiwan University (NTU), Taipei - www.ntu.edu.tw
- National Taiwan University of Science and Technology (Taiwan Tech), Taipei - www.ntust.edu.tw
- National Chiao Tung University (NCTU), Hsinchu - www.nctu.edu.tw
- National Tsing Hua University (NTHU), Hsinchu - www.nthu.edu.tw

Korea

WS: Sept.-Dez.; SoSe: März-Juni

- Seoul National University (SNU), Seoul - www.useoul.edu
- Hanyang University (HYU), Seoul - www.hanyang.ac.kr/web/eng/home
- Korea Advanced Institute of Science and Technology (KAIST), Daejeon - www.kaist.edu

Japan

WS: Okt.-Feb.; SoSe: April-Juli

- University of Tokyo, Tokyo - www.u-tokyo.ac.jp (nur Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Architektur und Stadtplanung)
- Tokyo Institute of Technology (Tokyo Tech), Tokyo - www.titech.ac.jp (nur Fachbereich Ingenieurwissenschaften)
- Keio University, Tokyo - www.keio.ac.jp/en/ (nur Fachbereich Maschinenbau)
- Tohoku University, Sendai - www.tohoku.ac.jp/en/ (nur Fachbereich Ingenieurwissenschaften)
- Toyohashi University of Technology, Toyohashi -

Partnerhochschulen

www.tut.ac.jp (nur Fachbereich Ingenieurwissenschaften)

- Kanazawa University, Kanazawa -

www.kanazawa-u.ac.jp/e (Ingenieurwissenschaften)

Studierende können in Japan Studien- und Abschlussarbeiten anfertigen. Kursbesuch ist nur im Master möglich.

Thailand

WS: Aug.-Dez.; SoSe: Jan.-Mai

- Chulalongkorn University, Bangkok - www.chula.ac.th/en/

Austauschprogramm Russland

www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/aus-tauschmoeglichkeiten/asien-russland

Programmkoordination: Herr Phillipp Stephan

stephan@ia.uni-stuttgart.de

Telefon: (0711) 685 695 74

Seit vielen Jahren bestehen Kooperationen zu verschiedenen russischen Partneruniversitäten in Regionen nahe Europa aber auch in Sibirien.

Die Bewerbungsfristen für das Austauschprogramm Russland sind der 01. Juli für das kommende Sommersemester und der 01. Dezember für das kommende Wintersemester. Semesterzeiten in Russland sind im WS von Sept.-Dez. und im SoSe von Feb.-Juni.

Partnerhochschulen in Russland:

- **Peter the Great St. Petersburg Polytechnic University (SPbPU), St. Petersburg** – english.spbstu.ru (Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften und BWL)

- **Consortium of Novosibirsk Universities (CNU):**
(Ingenieurwissenschaften und Architektur)

Kursliste Novosibirsk State University (NSU), Novosibirsk –
english.nsu.ru/

Siberian State University of Geosystems and Technolo-
gies, Novosibirsk – sgugit.ru/en/

Novosibirsk State Technical University (NSTU), Novosi-
birsk – en.nstu.ru/

Novosibirsk State University of Architecture and Civil Engi-
neering (Sibstrin), Novosibirsk – en.sibstrin.ru/

- **Tomsk Polytechnic University (TPU), Tomsk -**
tpu.ru/en (Naturwissenschaften und Ingenieurwissens-
chaften)

Austauschprogramm Australien

www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/aus-tauschmoeglichkeiten/australien

Programmkoordination: Frau Katja Striegel

striegel@ia.uni-stuttgart.de

Telefon: (0711) 685 685 58

Der Studienaufenthalt an den Partnerhochschulen in Australien kann ein Semester (Feb.-Juni bzw. Juli-Nov.) oder ein akademisches Jahr (Feb.-Nov.) dauern. Im Bereich der Forschung und Bildung bietet Australien einen internationalen Spitzenstandard. Eine intensive fachliche und soziale Betreuung, modernste Bildungseinrichtungen und der Mythos *down under* machen Australien als Studienort für Studierende aus aller Welt attraktiv.

<< Australien

Partnerhochschulen

Frist >>

Die Bewerbungsfristen für das Austauschprogramm Australien sind der 01. Juli für einen Aufenthalt ab Feb./ März des Folgejahres (ein bzw. zwei Semester) und der 01. Dezember für einen einsemestrigen Aufenthalt ab Juli des Folgejahres.

Partnerhochschulen in Australien:

New South Wales

- University of Newcastle, Newcastle - www.newcastle.edu.au
- University of Technology Sydney (UTS), Sydney - www.uts.edu.au
- University of Sydney, Sydney - www.sydney.edu.au (nur Fachbereich Architektur und Stadtplanung)

Queensland

- Queensland University of Technology (QUT), Brisbane - www.qut.edu.au

South Australia

- University of Adelaide, Adelaide - www.adelaide.edu.au

Victoria

- University of Melbourne, Melbourne - www.unimelb.edu.au (nur Fachbereich Architektur und Stadtplanung, Ingenieur- und Naturwissenschaften)
- Deakin University, Melbourne/Geelong - www.deakin.edu.au
- Royal Melbourne Institute of Technology (RMIT), Melbourne - www.rmit.edu.au/

Western Australia

- University of Western Australia (UWA), Perth - www.uwa.edu.au

Austauschprogramm Lateinamerika

www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/austauschmoeglichkeiten/lateinamerika

Programmkoordination: Frau Sibylle Langer

langer@ia.uni-stuttgart.de

Telefon: (0711) 685 685 96

Die Universität Stuttgart ist Gründungsmitglied des europäisch-lateinamerikanischen Netzwerkes Magalhães, unter dessen Dach der Austausch SMILE (*Student Mobility in Latin America and Europa*) durchgeführt wird. Der Schwerpunkt liegt hier auf den Ingenieurwissenschaften und der Architektur. Zudem werden einige Direktpartnerschaften unterhalten.

Nicht alle Hochschulen bieten alle Studiengänge an. Nehmen Sie sich also genug Zeit, um sich für ein Land und eine Hochschule zu entscheiden. Sprechen Sie ebenfalls frühzeitig mit Ihrem Fachbetreuer, um die Anrechnung von Studienleistungen aus dem Ausland zu klären. Bitte bedenken Sie, dass Sie ein solides Wissen in Spanisch oder Portugiesisch mitbringen müssen, da i.d.R. keine englischsprachigen Lehrveranstaltungen angeboten werden.

Die Bewerbungsfristen für das Austauschprogramm Lateinamerika sind der 01. Februar für einen Aufenthalt ab Juli/Aug. des gleichen Jahres und 01. Juli für einen Aufenthalt ab Feb./März des darauffolgenden Jahres.

<< Frist

Partnerhochschulen in Lateinamerika:

Argentinien

- Universidad Católica Argentina, Buenos Aires - www.uca.edu.ar
- Universidad Tecnológica Nacional, Buenos Aires - www.utn.edu.ar

Partnerhochschulen

- Instituto Tecnológico de Buenos Aires, Buenos Aires - www.itba.edu.ar (SMILE)

Brasilien

- Universidade Federal do Rio de Janeiro, Rio de Janeiro - www.ufrj.br
- Universidade de São Paulo, São Paulo - www.usp.br
- Universidade Estadual de Campinas, Campinas - www.unicamp.br/unicamp (SMILE)
- Universidade Federal do Rio Grande do Sul, Porto Alegre - www.ufrgs.br
- Universidade Estadual Paulista (UNESP), Sao Paulo State - www2.unesp.br
- Pontifica Universidade Católica do Rio de Janeiro, Rio de Janeiro - www.puc-rio.br
- Universidade Federal de Santa Catarina, Florianópolis - www.ufsc.br
- Universidade Federal do Paraná, Curitiba - www.ufpr.br
- Universidade Federal do Rio Grande do Norte (UFRN) - www.ufrn.br

Chile

- Pontifica Universidad Católica de Chile, Santiago de Chile - www.puc.cl
- Universidad de Chile, Santiago de Chile - www.uchile.cl
- Universidad Técnica Federico Santa Maria, Valparaíso & Santiago - www.oai.usm.cl (SMILE)
- Pontifica Universidad Católica de Valparaíso, Valparaíso - www.pucv.cl

Kolumbien

- Pontificia Universidad Javeriana, Bogotá - www.javeriana.edu.co (SMILE)

- Universidad de los Andes, Bogotá - www.uniandes.edu.co
(SMILE)
- Universidad Nacional de Colombia, Bogotá -
www.unal.edu.co

Mexiko

- Universidad de Guadalajara, Guadalajara - www.udg.mx
- Instituto Tecnológico y de Estudios superiores de Monterrey - www.tec.mx
- Universidad Nacional Autónoma de México, Mexico City -
www.unam.mx
- Instituto Politécnico Nacional, Mexico City - www.ipn.mx
(SMILE)

Panamá

- Universidad Tecnológica de Panamá, Panamá Ciudad -
www.utp.ac.pa (SMILE)

Peru

- Pontificia Universidad Católica del Perú, Lima -
www.pucp.edu.pe (SMILE)

Partnerhochschulen

Nordamerika >>

Austauschprogramm Nordamerika

USA:

www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/austauschmoeglichkeiten/usa-kanada

Kanada:

www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/austauschmoeglichkeiten/usa-kanada

Programmkoordination: Frau Sibylle Langer

langer@ia.uni-stuttgart.de

Telefon: (0711) 685 685 96

Die Hochschulen in den USA und Kanada überzeugen durch Spitzenforschung und herausragende Lehre. Campusleben, *School Spirit* und der *American Way of Life* machen das Studium in Nordamerika zu einem ganz besonderen Erlebnis.

An den Hochschulen werden *cultural activities fees* oder *campus fees* erhoben, die unseren Semesterbeiträgen ähnlich sind und nicht erlassen werden können. An den meisten Gasthochschulen in den USA und Kanada profitieren unsere Studierenden von einem *tuition waiver* und zahlen keine Studiengebühren. Manche Hochschulen bieten für *graduate students* sogenannte *Research, Graduate* oder *Teaching Assistantships* für Austauschstudierende an. In der Regel umfasst diese Tätigkeit 20 Std./Woche für rund US\$ 500,-/Monat.

Eine Verlängerung des Aufenthaltes mit dem Ziel, den Master-Abschluss zu erwerben, ist zum Teil in Eigeninitiative und Eigenfinanzierung möglich. Sie müssen dies mit der Gasthochschule vor Ort klären. (Diese Absicht sollte jedoch grundsätzlich **nicht** in den Bewerbungsunterlagen für die Gasthochschule erwähnt werden).

Einstufung Studium in den USA

Master-Studierende ab dem 1. Semester werden i.d.R. in den Bereich der *graduate studies* eingestuft.

An einigen Hochschulen werden Austauschstudierende jedoch auch im Masterstudium aufgrund interner Universitätsstrukturen in den Bereich der *undergraduate studies* eingestuft, mit der Option, pro term mind. zwei *graduate courses* zu besuchen.

Bachelor-Studierende im 5. + 6. Semester werden als *undergraduate students* eingeschrieben und können fachübergreifend Kurse hören.

Einstufung Studium in Kanada

Bachelor-Studierende im 5. + 6. Semester werden als *undergraduate students* eingeschrieben und können fachübergreifend Kurse hören. Als *special student (non-degree)* haben Austauschstudierende teilweise die Möglichkeit, 1-2 *graduate courses* pro term zu belegen.

Master-Studierende ab dem 1. Semester werden i.d.R. in den Bereich der *graduate studies* eingestuft.

An einigen Hochschulen werden Austauschstudierende jedoch auch im Master aufgrund interner Universitätsstrukturen in den Bereich der *undergraduate studies* eingestuft, mit der Option, pro term mind. zwei *graduate courses* zu besuchen.

Die Bewerbungsfrist für das Austauschprogramm USA/ Kanada ist der 15. Oktober für das Winter- und Sommersemester des darauffolgenden Jahres.

<< Frist

Partnerhochschulen in den USA:

Landesprogramme

California

- California State University (23 Standorte) -

Partnerhochschulen

www.calstate.edu

Das Landesprogramm California ist ein reines *undergraduate program*, d.h. Sie können ausschließlich *undergraduate courses* an der Partnerhochschule belegen.

Connecticut

- University of Connecticut, Storrs - www.uconn.edu
- Connecticut State University
 - Southern, New Haven - www.southernct.edu
 - Central, New Britain - www.ccsu.edu
- Wesleyan University, Middletown - www.wesleyan.edu
- Connecticut College, New London - www.conncoll.edu
- Trinity College, Hartford - www.trincoll.edu

Wesleyan bietet exzellente Programme in Natur- und Geisteswissenschaften, Connecticut College und Trinity College sind *private liberal arts colleges* und akzeptieren nur *undergraduate students* aus den Geistes- und Naturwissenschaften.

Massachusetts

- University of Massachusetts, Amherst - www.umass.edu
- University of Massachusetts, Lowell - www.uml.edu
- University of Massachusetts, Dartmouth - www.umassd.edu

Das Landesprogramm Massachusetts ist ein reines *graduate program*, d.h. Sie müssen Ihren Bachelor vor Beginn des Aufenthaltes komplett abgeschlossen haben.

North Carolina

- 12 staatliche Hochschulen des University of North Carolina State Systems (UNC)

- www.northcarolina.edu

Beschreibung der Hochschulen:

www.uni-mannheim.de/Das-Landesprogramm

Oregon

- Oregon State University, Corvallis - www.oregonstate.edu
- University of Oregon, Eugene - www.uoregon.edu
- Portland State University, Portland - www.pdx.edu
- Southern Oregon University, Ashland - www.sou.edu
- Western Oregon University, Monmouth - www.wou.edu
- Willamette University, Salem - www.willamette.edu
(akzeptiert nur *undergraduate students* aus der Anglistik/Amerikanistik)
- Eastern Oregon University, La Grande - www.eou.edu

Direktpartnerschaften

Arizona

- University of Arizona, Tucson - www.arizona.edu

Georgia

- Georgia Institute of Technology (Georgia Tech), Atlanta - www.gatech.edu

Indiana

- Purdue University, West Lafayette - www.purdue.edu
- Rose Hulman Institute of Technology, Terre Haute - www.rose-hulman.edu (nur Fachbereich Natur- und Ingenieurwissenschaften)

Kansas

- University of Kansas, Lawrence - www.ku.edu (unter den nominierten Studenten wird jedes Jahr 1 Stipendienplatz in Höhe von ca. US\$ 5.500,-/Jahr für *graduate students* vergeben)

<< Stipendium

Partnerhochschulen

Teaching
Assistant >>

Missouri

- University of Missouri, St. Louis - www.umsl.edu
- University of Missouri, Columbia - www.missouri.edu
- Saint Louis University, St. Louis - www.slu.edu

Montana

- Montana State University, Bozeman - www.montana.edu

Oklahoma

- University of Oklahoma, Norman - www.ou.edu

Tennessee

- University of Tennessee, Knoxville - www.utk.edu
(nur Germanistik auf Lehramt (mind. 1. Semester
Masterstudium zu Beginn des Auslandsaufenthaltes),
Teaching Assistantship (graduate level) in Höhe von
bis zu US\$ 11.000,-/Jahr)

Virginia

- University of Virginia, Charlottesville - www.virginia.edu (nur Fachbereich Ingenieurwissenschaften)

Partnerhochschulen in Kanada:

Landesprogramm

Ontario

Auf der Homepage des Ontario-Baden-Württemberg-Austausches finden Sie ausführliche Informationen zu den teilnehmenden Hochschulen: www.obw.ouinternational.ca

Direktpartnerschaften

- Ecole Polytechnique Montréal, Montréal - www.polymtl.ca
(nur Fachbereich Ingenieurwissenschaften, Kursangebot nur auf Französisch)
- University of Toronto, Toronto, Mississauga und Scarborough - www.utoronto.ca
- University of British Columbia, Vancouver and Okanagan - www.ubc.ca

Austauschprogramm Europa / Erasmus+ Europa:

www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/austauschmoeglichkeiten/erasmus/europa

Erasmus+ :

www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/austauschmoeglichkeiten/erasmus

Programm- und Erasmus+-Hochschulkoordination:

Frau Katja Schuster

schuster@ia.uni-stuttgart.de

Telefon: (0711) 685 685 53

Nahezu alle Studienplätze in Europa werden im Rahmen des Erasmus+-Programms vergeben. Ausnahmen bilden hier die Partnerhochschulen in **Russland**.

Informationen zu den russischen Partnerhochschulen der Universität Stuttgart finden Sie unter:

<https://www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/austauschmoeglichkeiten/asien-russland/>

<< Europa

Partnerhochschulen

Erasmus+ >>

Erasmus+-Programm

Das Hochschulprogramm Erasmus+ fördert seit 1987 grenzüberschreitende Mobilität von Studierenden in Europa. Mit einer Beteiligung von 33 europäischen Staaten, sowie rund 2 Millionen geförderten Studierenden, ist Erasmus+ eine der großen Erfolgsgeschichten der Europäischen Union. Dieses EU-Programm im Bereich der Hochschulbildung unterstützt die Zusammenarbeit der Hochschulen in Europa.

Die am Erasmus+-Programm teilnehmenden Länder sind derzeit alle EU-Länder, Island, Liechtenstein, Norwegen, Serbien, Türkei und Mazedonien (Stand 05/2019).

Leistungen des Erasmus+-Programms

- Möglichkeit eines drei- bis zwölfmonatigen Studienaufenthalts an einer Erasmus+-Partnerhochschule innerhalb eines Studienabschnittes
- Erlass der Studiengebühren an der Gasthochschule
- Erhalt eines Mobilitätzuschusses zur teilweisen Deckung der durch den Auslandsaufenthalt entstehenden Mehrkosten (ca. EUR 150,-/Monat)
- Anerkennung von Studienleistungen, die an der Partnerhochschule erbracht werden (**nur in vorheriger Absprache** mit den zuständigen Dozenten und dem Prüfungsausschuss gewährleistet)
- Unterstützung bei der fachlichen und sprachlichen Vorbereitung auf den Auslandsaufenthalt und in der Regel Betreuung durch die Partnerhochschule bezüglich Unterkunft und kulturellem Angebot

Interessierte Studierende sollten zunächst an einer Gruppenberatung des Dezernats Internationales teilnehmen. Dort erhält man einen Überblick über das Erasmus+-Programm und dessen Bewerbungsablauf.

Die fachliche und organisatorische Beratung sowie die Bewer-

Wichtig >>

bung laufen über die **Erasmus+-Fachkoordinatoren der Institute bzw. Fakultäten**. Sie informieren auch über Schwerpunkte der einzelnen Partnerhochschulen, Voraussetzungen für Studienleistungsanerkennung der betreffenden Fakultät, **Bewerbungsvoraussetzungen und Bewerbungsfristen** sowie die Auswahlkriterien für einen Platz im Erasmus+-Programm. Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Plätze der einzelnen Erasmus+-Partnerschaften vertraglich begrenzt ist. Falls in einem Hochschuljahr mehr Bewerber als Plätze für eine bestimmte Partnerschaft vorliegen, findet ein Auswahlprozess durch die Erasmus+-Fachkoordinatoren statt.

Eine **Übersicht aller Erasmus+-Partnerhochschulen und Erasmus+-Fachkoordinatoren** der Universität Stuttgart finden Sie unter: www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/partnerhochschulen

Über das Erasmus+-Programm lassen sich auch selbstorganisierte **Auslandspraktika** in den teilnehmenden Ländern fördern (vgl. Kapitel „Weitere Informationen“ -> „Praktikum in Europa“). Ein Studium im Ausland ist oft teurer als das Studium in Stuttgart. Auch wenn Ihnen in den meisten Fällen die Studiengebühren an der Gasthochschule erlassen werden, kommen viele zusätzliche Kosten auf Sie hinzu (siehe Kapitel „Finanzierung“ in dieser Broschüre). Im Folgenden stellen wir Ihnen Stipendienprogramme vor, die teilweise Reisekosten, Lebenshaltungskosten und Zuschüsse für Ihr Auslandsstudium finanzieren.

Beachten Sie, dass die Bewerbungsfristen für ein Stipendium häufig vor den Bewerbungsfristen für die Austauschprogramme liegen und Ihnen zu diesem Zeitpunkt ggf. noch keine Zusage bzw. Nominierung für eine bestimmte Partnerhochschule vorliegt. Besprechen Sie daher das Vorgehen für die Stipendienbewerbung mit den zuständigen Programmkoordinatoren im Dezernat Internationales.

<< Frist

<< Wichtig

Fördermöglichkeiten

Doppelabschlussprogramme

www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/doppelabschlussse

Ansprechpartnerin für Europa: Frau Catherine Müller
mueller@ia.uni-stuttgart.de
Telefon: (0711) 685 609 44

Ansprechpartnerin für Übersee: Frau Babette Endrulat-Göhler
endrulat-goehler@ia.uni-stuttgart.de
Telefon: (0711) 685 685 49

Derzeit werden Doppelabschlussprogramme mit Ägypten, Australien, Brasilien, China, Frankreich, Japan, Kanada, Malaysia, Niederlande, Rumänien, Schweden, Spanien und USA angeboten. Dabei sind alle Doppelabschlussprogramme auf Masterebene, bis auf das französischsprachige Doppelbachelorprogramm in Sozialwissenschaften.

In folgenden Studienfächern können Sie einen doppelten Abschluss erwerben:

- Chemie
- Energietechnik
- Fahrzeug- und Motorentechnik (FMT)
- Integrated Urbanism and Sustainable Design (IUSD)
- Maschinenbau
- Materialwissenschaft
- Mechatronik / Technische Kybernetik
- Praxisorientierte Kulturphilosophie
- Simulation Technology
- Sozialwissenschaften
- WAREM
- WASTE

DAAD-Stipendien

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) ist der größte Stipendienggeber in Deutschland. Er vergibt zahlreiche Stipendien an Studierende und Graduierte, die im jährlich aktualisierten Stipendienführer „Studium, Forschung, Lehre im Ausland-Fördermöglichkeiten für Deutsche“ beschrieben sind. Die Broschüre ist kostenlos im IZ erhältlich. Die Stipendiendatenbank unter www.daad.de bzw. www.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben gibt ebenfalls einen guten Überblick über Fördermöglichkeiten.

Bewerbungsvoraussetzung ist eine überdurchschnittliche fachliche Qualifikation. Mitentscheidend für die Auswahl sind jedoch insbesondere die persönliche Eignung der Bewerber als „DAAD-Botschafter“ sowie die Begründung des Studienvorhabens. Selbstverständlich ist es möglich, die DAAD-Stipendien mit den Austauschprogrammen (außer Erasmus+) der Universität Stuttgart zu kombinieren. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie von den Programmkoordinatoren im Dezernat Internationales.

DAAD-Jahresstipendium

Für die Finanzierung eines zweisemestrigen Studienaufenthaltes in Übersee kommt das DAAD-Jahresstipendium in Betracht. Dieses Stipendium umfasst ein monatliches Vollstipendium, einen monatlichen Krankenversicherungszuschuss, eine Reisekostenpauschale sowie die Übernahme der Studiengebühren bis zu einer bestimmten Höhe. Teilweise werden auch Gegenstipendien vergeben, d.h. für die Stipendiaten fallen keine Studiengebühren an. Die Bewerber müssen sich selbst um eine Zulassung an der gewünschten Gasthochschule bemühen. Die Bewerbungsfristen für die jeweilige Region können Sie im Internet unter www.daad.de einsehen. Beachten Sie, dass Ihre Bewerbung für das Jahresprogramm in der Regel über ein Jahr

Fördermöglichkeiten

vorher beim DAAD eingehen muss.

Für Graduierte bietet der DAAD Stipendien für Aufbau-, Vertiefungs- oder Ergänzungsstudien sowie Promotions- und Forschungsaufenthalte an. Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Dezernat Internationales, im DAAD-Stipendienführer „Studium, Forschung, Lehre im Ausland-Fördermöglichkeiten für Deutsche“ und im Internet unter: www.daad.de

Hinweis zur DAAD-Bewerbung: Die Anträge (außer PROMOS und ISAP) sind direkt beim DAAD zu stellen. Bitte senden Sie die Bewerbung an das jeweilige Referat.

Sie sind für Ihre Bewerbungsunterlagen selbst verantwortlich – insbesondere für deren Vollständigkeit, aber auch für die einzuhaltende Reihenfolge! Wir möchten Sie daher dringend bitten, sich auch die Kapitel „Allgemeine Hinweise für Studierende und Graduierte“, „Zusätzliche Hinweise“ sowie das entsprechende Länderkapitel der DAAD-Broschüre durchzulesen.

Dort sind wichtige Hinweise zum gesamten Bewerbungsverfahren enthalten! Homepage: www.daad.de

PROMOS-Stipendien des DAAD

Kontakt: Frau Babette Endrulat-Göhler
endrulat-goehler@ia.uni-stuttgart.de
Telefon: (0711) 685 685 49

Im Rahmen des DAAD-Mobilitätsprogramms PROMOS („Programm zur Steigerung der Mobilität von deutschen Studierenden“) können Stipendien für Auslandsaufenthalte an Studierende und Doktoranden der Universität Stuttgart aller Fachrichtungen vergeben werden. Gefördert werden können Auslandsaufenthalte für maximal 3 Monate. Die Bewerbung erfolgt beim Dezernat Internationales. Eine Förderung ist für folgende Maßnahmen möglich:

Fördermöglichkeiten

- Studienstipendien für Kurzaufenthalte (mind. 1 Monat)
- Praktika (mind. 6 Wochen)
- Sprachkurse (mind. 3 Wochen)
- Fachkurse / Summer Schools (max. 6 Wochen)
- Wettbewerbsreisen

Die Stipendien umfassen einen Reisekostenzuschuss und / oder ein monatliches Teilstipendium. Die Fördersätze richten sich ausschließlich nach den länderspezifischen DAAD-Teilstipendienraten und Reisekostenpauschalen, Aufenthaltspauschalen (bei Wettbewerbsreisen) und der Pauschale für die Kursgebühren. Diese Pauschalen sind in ihrer Höhe grundsätzlich nicht veränderbar. Eine gesamte oder teilweise Förderung von Studiengebühren ist nicht möglich. Kriterien für die Auswahl der Stipendiaten sind die Qualifikation und Leistung des Studierenden, die Sinnhaftigkeit des geplanten Aufenthaltes in Bezug zum bisherigen Studium, bestehende Sprachkenntnisse sowie entsprechendes Engagement. Weitere Informationen zu Bewerbungsfristen und -modalitäten finden Sie unter:

www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/finanzierung/promos-stipendium

DAAD-ISAP

Das vom DAAD geförderte Programm „Internationale Studien- und Ausbildungspartnerschaften“ (ISAP) ermöglicht Studierenden der Universität Stuttgart ein acht- bis neunmonatiges Auslandsstudium im Rahmen von fachbezogenen Kooperationen zwischen Instituten der Universität Stuttgart und ausländischen Partnerinstituten. Das Auslandsstudium wird vollständig auf das Inlandsstudium angerechnet.

Bewerbungsverfahren

Die Bewerbung erfolgt über den jeweiligen Programmbeauf-

Fördermöglichkeiten

tragen am Institut (s.u.). Dort erhalten Sie auch Informationen über Voraussetzungen, Bewerbungsfristen und einzureichende Unterlagen. Die Stipendiaten werden i.d.R. von einem Gremium, das aus den Programmbeauftragten der Institute, weiteren Professoren und einem Vertreter des Dezernats Internationales besteht, ausgewählt.

Stipendienleistungen (Änderungen sind möglich!)

- Stipendium:
EUR 925,-/Monat (Kanada),
EUR 1025,-/Monat (USA)
- BAföG-Aufstockung: Betrag ist abhängig vom Zuschuss durch das Auslands-BAföG
- Reisekostenpauschale: EUR 1175,- bis EUR 1.300,-
- Zuschuss zur Krankenversicherung: EUR 35,-/Monat
- Erstattung der für das Studium notwendigen Studiengebühren gemäß der Vereinbarung des Programmbeauftragten mit der Gasthochschule.

Eine Verlängerung des Stipendiums ist nicht möglich.

Übersicht der ISAP-Programme

Bitte beachten Sie, dass die ISAP-Programme regelmäßig neu beantragt werden müssen. Aus diesem Grund sind nicht alle hier aufgeführten Programme ständig aktiv. Nähere Informationen erhalten Sie bei den jeweiligen Programmkoordinatoren und unter: www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/weitere-moeglichkeiten/index.html

Kanada (Zeitraum: Sept.-April, 8 Monate)

nach Fachgebieten

Bauingenieurwesen und Geodäsie

Partnerhochschule:

- University of Calgary, Alberta - www.ucalgary.ca

Institut für Baustatik und Baudynamik

Prof. Dr.-Ing. Manfred Bischoff

Kontakt: Renate Sachse, MSc.

USA

Maschinenbau, Technologiemanagement, Fahrzeug- und
Motorentchnik

Partnerhochschule:

- George Mason University, Fairfax, VA - <https://info.gmu.edu/>

Institut für Materialprüfung, Werkstoffkunde und Festigkeitslehre (IMWF)

Prof. Dr.-Ing. S. Weihe

Kontakt: Florian Panzer, M.Sc.

Maschinenbau, Technologiemanagement, Technische Kybernetik

Partnerhochschule:

- Georgia Institute of Technology, Atlanta - www.gatech.edu/

Institut für Technische und Numerische Mechanik

Prof. Dr.-Ing. Michael Hanss

Kontakt: Dominik Hose, M.Sc.

Fördermöglichkeiten

Baden-Württemberg Stiftung

Kontakt: Frau Babette Endrulat-Göhler
endrulat-goehler@ia.uni-stuttgart.de
Telefon: (0711) 685 685 49

Mit dem Baden-Württemberg-STIPENDIUM der Baden-Württemberg Stiftung gGmbH sollen die partnerschaftlichen Beziehungen der Universität Stuttgart gefördert werden. Bewerben können sich Studierende und Graduierte, die einen Auslandsaufenthalt an einer Partnerhochschule absolvieren. Dies bedeutet nicht, dass die Aufnahme ins Austauschprogramm automatisch mit einem Stipendium verbunden ist. In begründeten Ausnahmefällen können auch selbst organisierte Auslandsaufenthalte (Individualmobilitäten) berücksichtigt werden, beispielsweise zur Anfertigung der Abschlussarbeit, wenn zwischen dem Institut an der Universität Stuttgart und dem betreffenden Institut einer nicht-Partneruniversität ein Kontakt besteht.

Gefördert werden können drei- bis zehnmonatige Studienaufenthalte von Studierenden und Graduierten. Da von einem Aufenthalt an einer Partnerhochschule ausgegangen wird, handelt es sich beim Baden-Württemberg-STIPENDIUM um ein reines Lebensunterhaltsstipendium, d.h. es werden weder Studiengebühren noch Reisekosten übernommen, und es wird auch kein Versicherungszuschuss gewährt. Die Stipendienhöhe beträgt in der Regel EUR 700,- monatlich für die Dauer von 4 bzw. 8 Monaten, je nachdem, ob es sich um einen 1- oder 2- semestrigen Aufenthalt handelt.

Bewerbungsfrist ist der **15. März** eines Jahres für einen Studienbeginn im folgenden akademischen Jahr. Die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter:

www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/finanzierung/baden-wuerttemberg-stipendium

Fulbright

Die Deutsch-Amerikanische Fulbright-Kommission vergibt jährlich bis zu 70 Teil- und Vollstipendien an Studierende und Graduierte deutscher Universitäten für ein ein- bis zweisemestriges Aufbau-, Vertiefungs- oder Ergänzungsstudium in den USA.

Ziel des Fulbright-Programms ist es, den wissenschaftlichen und kulturellen Austausch mit den USA zu fördern. Die Teilnehmer am weltweit ausgeschriebenem Fulbright-Programm sind Botschafter für ihr Land, für transatlantische Beziehungen und internationale Verständigung. Das Fulbright-Programm genießt in den USA und in Deutschland ein sehr hohes Ansehen. Den Fulbright-Stipendiaten steht ein weltweites Alumni-Netzwerk zur Verfügung, das akademisch und beruflich viele Türen öffnen kann. Neben einer guten fachlichen Qualifikation und aktivem Engagement im außeruniversitären Bereich, wird von den Teilnehmern am Fulbright-Programm erwartet, dass sie sich durch eine hohe interkulturelle Kompetenz auszeichnen, über gesellschaftspolitische Fragestellungen in Deutschland und Europa informiert und mit den Eckdaten der US-amerikanischen Geschichte, Politik und Kultur vertraut sind.

Die Stipendien umfassen die Übernahme der Reisekosten, der Versicherungskosten, ggf. Studiengebühren und Lebenshaltungskosten. Weiterhin haben die Stipendiaten die Möglichkeit, an verschiedenen Veranstaltungen in Deutschland und in den USA teilzunehmen. Die Bewerbung an der amerikanischen Gasthochschule kann über die Fulbright-Kommission abgewickelt werden. Neben den Studienstipendien werden noch sogenannte Reisestipendien vergeben. Diese beinhalten die Übernahme der Reise- und Versicherungskosten. Die Voraussetzung für die Bewerbung um ein Reisestipendium ist die Nominierung für einen Studienplatz an einer Partnerhochschule in den USA. Bewerbungsfrist für die Studienstipendien ist jeweils Anfang August für einen Studienbeginn im Herbst des Folge-

Fördermöglichkeiten

jahres. Bewerbungsfrist für die Reisestipendien ist Mitte/Ende Januar für die Ausreise im Herbst desselben Jahres. Die Bewerbungsunterlagen müssen im Dezernat Internationales der Universität Stuttgart eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie unter: www.fulbright.de

Auslands-BAföG

Auch Studierende, die kein Inlands-BAföG bekommen, können Auslands-BAföG erhalten, denn Bemessungsgrundlage für die Gewährung des Auslands-BAföG sind die während des Auslandsstudiums anfallenden Kosten. Voraussetzung ist, dass das Auslandsstudium innerhalb der Regelstudienzeit absolviert wird und dringend für das Fachstudium empfohlen ist (dies ist es in der Regel!). Nach der Rückkehr wird die Auslandsförderung nicht auf die inländische Förderhöchstdauer angerechnet (es sei denn, der Auslandsaufenthalt dauert länger als ein Jahr).

Im Rahmen des Auslands-BAföG erhalten Sie die tatsächlich anfallenden Reisekosten, ggf. einen Krankenversicherungszuschuss im Ausland, die Studiengebühren bis zu einer Höhe von EUR 4.600,- jährlich und einen Auslandszuschlag. Zuschüsse zu den Studiengebühren müssen nicht zurückgezahlt werden.

Mehr Informationen zur Antragstellung und weitere Hinweise gibt es im Internet unter: www.bafög.de und www.bafog-rechner.de/Rechner/

Sonstige Stipendien

Neben den genannten Organisationen gibt es zahlreiche weitere Stipendienggeber, die Stipendien an Studierende bestimmter Fachrichtungen (z.B.: Hermann Reissner Stiftung für Studierende der Luft- und Raumfahrttechnik) vergeben oder für Auslands-

Fördermöglichkeiten

aufenthalte in bestimmte Regionen (z.B.: Volkswagen-Stiftung für Osteuropa oder Canon-Stiftung für Asien).

Eine Übersicht über verschiedene Stiftungen und Stipendiengeber finden Sie auf den Internetseiten des DAAD unter www.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben, unter www.stiftungen.org sowie auf der Homepage des BMBF unter www.stipendienlotse.de.

Einige nordamerikanische Hochschulen vergeben *Research*, *Graduate* oder *Teaching Assistantships*, die in der Liste der Partnerhochschulen vermerkt sind.

Der Pädagogische Austauschdienst stellt neben Beratung und Informationen auch Fördermittel für deutsche Bewerber zur Verfügung. Sie sollten bereits vier Semester die Sprache des Ziellandes auf Lehramt studiert haben, um als Fremdsprachenassistent im Ausland unterrichten zu können. Diese Stellen werden jedes Jahr im Sommer ausgeschrieben. Dieses Programm wird vom Instituts- bzw. Fakultätsbeauftragten Ihres Instituts betreut. Weitere Informationen finden Sie unter: www.kmk-pad.org

Erfahrungsberichte

We have seen the world!

Hier finden Sie einige Erfahrungsberichte von Alumni, die im Rahmen der Austauschprogramme der Universität Stuttgart im Ausland studiert haben und ihre Erfahrungen, Eindrücke und Erlebnisse mit uns teilen.

Wichtig >>

Weitere Erfahrungsberichte finden Sie unter:

www.service4mobility.com/europe/MobilitySearchServlet?identifier=STUTTGA01&kz_bew_pers=S&kz_bew_art=OUT&sprache=de

Australien

University of Adelaide

Alexander Ruppel absolvierte zwei Semester an der australischen Partnerhochschule University of Adelaide im Fach Mechatronik:

Australien verbinden viele junge Deutsche mit "Work & Travel", dabei übersehen die meisten, dass man seine OZ-Experience auch im Studium machen und dabei gleichzeitig noch Scheine sammeln kann.

Mir hat es in Adelaide sehr gut gefallen. Innerhalb weniger Wochen liebt man die weltbekannte Freundlichkeit und Gelassenheit der Australier, man trifft hunderte interessante Austauschstudierender aus der ganzen Welt und ergötzt sich zwischen den Vorlesungen (und in den Ferien während und nach den Semestern) an der australischen Sonne und Landschaft.

Vor allem die Vorlesungen haben mir sehr gut gefallen und mich angemessen gefordert. Außerdem wurden mir fast alle Kurse und eine Studienarbeit für mein Studium in Stuttgart anerkannt.

Mexiko

Universidad de Guadalajara

Nadine Bussmann ist an der Universität Stuttgart im Studiengang Umweltschutztechnik eingeschrieben und war zum Auslandsstudium in Mexiko:

Ein Auslandssemester - der Reiz in einem anderen Land, in einer anderen Sprache, den Versuch zu unternehmen, ein Semester an einer Gasthochschule zu studieren, andere Forschungsgrundlagen kennen zu lernen und sich mit kulturellen und sozialen Unterschieden auseinander zu setzen. Mein Ziel: Guadalajara, eine Metropole mit 5 Millionen Einwohnern im Herzen Mexikos.

USA

University of Oregon, Eugene

Eric Heintze hat über das Landesprogramm ein akademisches Jahr Physik in Oregon studiert:

Für mich war schon immer klar, dass ich einen Teil meines Studiums im Ausland verbringen würde. Durch das Landesprogramm mit Oregon konnte ich mir diesen Traum erfüllen. Ich wurde schließlich an der University of Oregon in Eugene platziert. Durch das intensive studentische Leben an der Uni und das interessante Kursangebot gab es immer viel zu tun. Außerdem konnte ich in der Unimannschaft Lacrosse spielen und habe so viele neue Freunde gefunden.

Go Ducks!!!!

Erfahrungsberichte

Großbritannien

University of Aberdeen

Susan Scharschmidt, Politikwissenschaft, war als Erasmus+-Studentin an der University of Aberdeen:

Besonders gut gefiel mir in Aberdeen die persönliche Betreuung durch die Professoren, das riesige Angebot im Bereich der Politikwissenschaft und die offene und freundliche Art der Schotten. Das Nachtleben bietet zu Studentenpreisen für jeden etwas. Mir hat es so gut gefallen, das ich mich entschieden habe hier auch meinen Master in Latin American Studies zu absolvieren. Schottland bietet nicht nur eine interessante Geschichte, sondern ist auch reich an Kultur und Sehenswürdigkeiten.

Japan

Tokyo Institute of Technology

Manuel Wacker nahm am Austausch mit der Tokyo Tech teil und schrieb dort eine Studienarbeit im Bereich Luft- und Raumfahrttechnik:

Als ich mich dafür entschied, einen Auslandsaufenthalt in Japan einzulegen, wusste ich noch nicht sehr viel über das Land, aber ich wusste, ich möchte weit weg und eine neue fremde Kultur kennen lernen. Dieses Jahr in Tokyo war akademisch wie privat ein voller Erfolg. Es war so spannend, abwechslungsreich und voller Spaß, wie kein anderes in meinem Leben, ich habe dort viele neue Freunde gefunden. Ich kann jedem, der über einen Japanaufenthalt nachdenkt, nur empfehlen diese Chance zu nutzen.

Buddy-Programm ready.study.stuttgart

Damit das Einleben für Studierende aus aller Welt an der Universität Stuttgart möglichst angenehm wird, sucht das Dezernat Internationales jedes Jahr Studierende, die unseren *Incomings* als *Buddy* den Einstieg in das Stuttgarter Studentenleben erleichtern. Das macht nicht nur Spaß, sondern sieht auch in der Bewerbung um einen Austauschplatz gut aus. Außerdem gibt es noch kostenlose Weiterbildungen im interkulturellen Bereich. Mehr Informationen zum Buddy-Programm erhalten Sie unter:

www.student.uni-stuttgart.de/mitmachen/buddy-programm

Auslandspraktikum

Bitte beachten Sie, dass das Dezernat Internationales keine Auslandspraktika vermittelt. Fördermöglichkeiten:

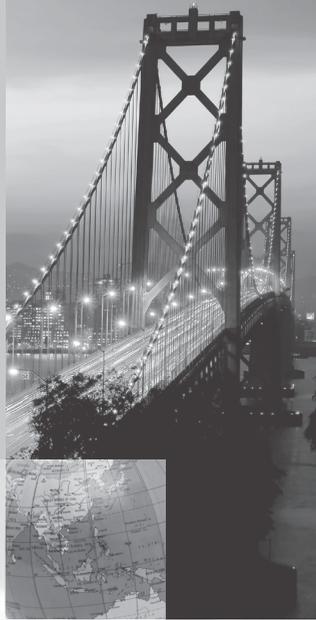
Praktikum in Europa

Das Erasmus+-Programm fördert Pflicht- oder freiwillige Praktika zwischen 2 und 12 Monaten in einer öffentlichen oder privaten Einrichtung in einem der Programmländer. Die Studierenden können dabei Arbeitserfahrung in einem internationalen Umfeld sammeln und darüber hinaus ihre Schlüsselqualifikationen wie Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Offenheit und Kenntnisse über andere Kulturen und Märkte erweitern. Mehr Informationen zum Programm finden Sie unter:

www.student.uni-stuttgart.de/auslandsstudium/austauschmoeglichkeiten/erasmus/europa

Praktikum weltweit

Informationen zu Fördermöglichkeiten von Praktika finden Sie unter: www.daad.de/ausland/praktikum/de



Copyright 2018
Dezernat Internationales
Universität Stuttgart
Pfaffenwaldring 60 (IZ)
70569 Stuttgart

